



Saunakonzeption Dinkelsbühl

Bestandsaufnahme und Herangehensweise

Der Saunabereich in Dinkelsbühl ist durch ein Bestandsgebäude in dem sich auch das Hallenbad befindet und einen solitären, neueren Baukörper im Saunagarten gekennzeichnet.

Im Eingangsbereich ist momentan keine klare Wegeführung erkennbar. Eine einfache und visuelle Orientierung ist dem ortsfremden Besucher auf Anhieb nicht möglich.

Der Umkleide und Duschbereich ist für zukünftig höhere Besucherzahlen zu klein.

Die Idee ist es einen Masterplan zu entwickeln, auf dem sich zukünftige modulare Erweiterungen darstellen lassen und eine langfristige Entwicklungen auch planbar machen.

Der Eingangsbereich wird neu geordnet, Wegeführungen und auch das Raumprogramm werden auf den Prüfstand gestellt.

Die einzelnen Module werden strategisch einander zugeordnet, so daß sich einfache Wegebeziehungen ergeben und der Betrieb wirtschaftlich erfolgen kann.

Ein großes Potential bietet das zusätzlich zur Verfügung gestellte Grundstück. So kann der Saunagarten nach und nach ausgebaut werden.

Die Lage mit Blick zur Altstadt bietet hier ein enormes Entwicklungs- und Alleinstellungsmerkmal im Kreis.

Die einzelnen Saunen werden bewußt modern gehalten, dennoch betonen wir auf dem Gelände die „dörfliche“ Struktur. Begriffsassoziationen wie „ Schweden“, nordisch klar, gedeckte Farbigkeit der Fassaden in Dinkelsbühl, „Village“, dörflicher Charakter mit Weitblick, zurückhaltend, eingebettet, ruhe ausstrahlend standen beim Vorentwurf Pate.

Der Besucher soll die sukzessive Erweiterung als Einheit und nicht als Addition wahrnehmen.

Der Entwurf dominiert nicht durch eine Großform sondern nimmt die Idee der einzelnen Baukörper auf, diese werden locker gruppiert und zu einer größeren ruhigen Form zusammengeführt.

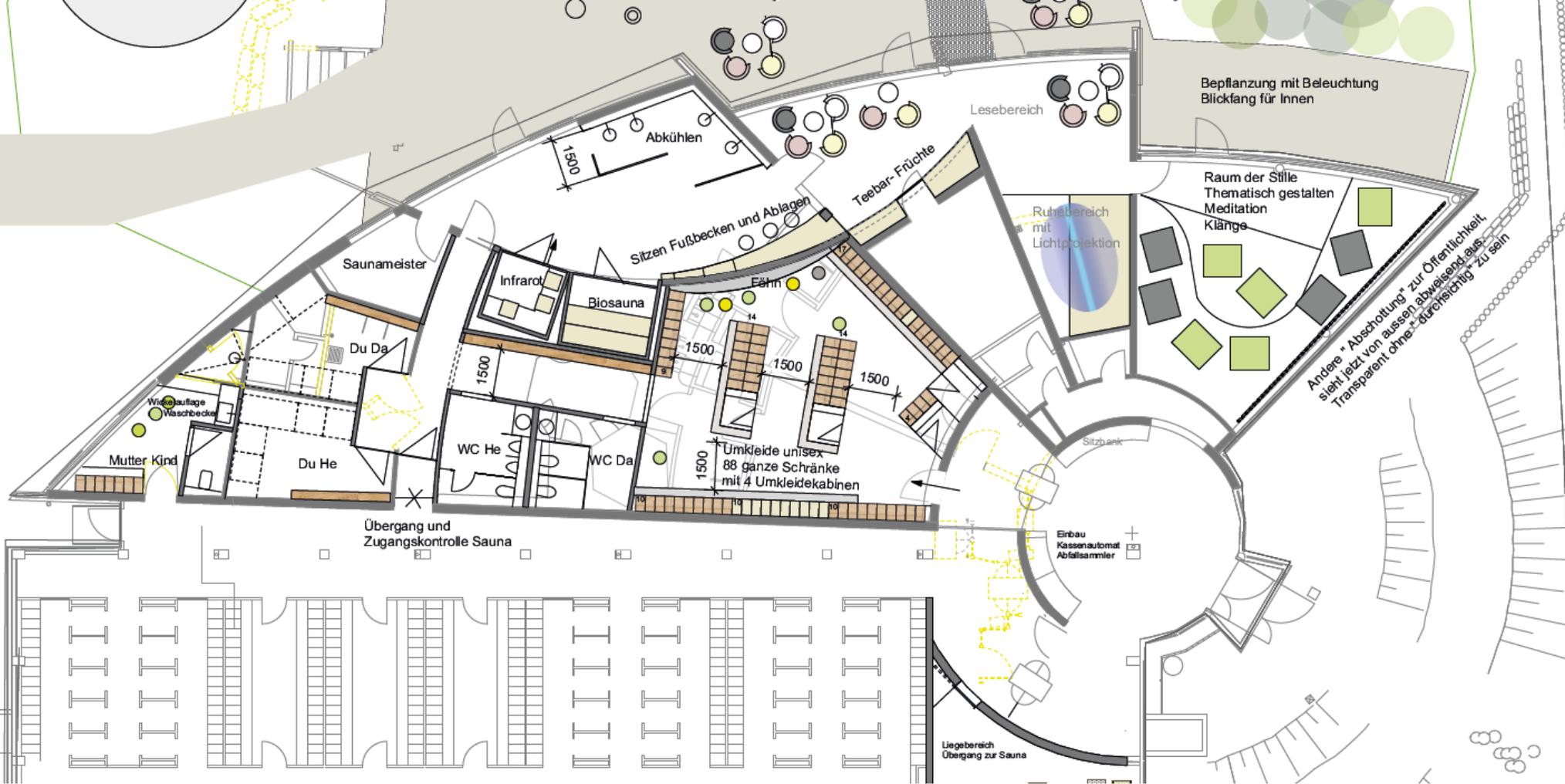
Grenzen verschwimmen, außen ist innen und innen ist außen. Alles ist im Fluß, Farben und Materialien sind unaufgeregt, authentisch.

Zum anderen wird aber auch der Fokus auf innen gelegt um dem Besucher außerhalb der Sommersaison eine attraktive Umgebung, schöne Ein- und Ausblicke zu gewähren und um klare räumliche Bezüge zu schaffen.

Unser Leben wird immer vielschichtiger. Wir suchen nach Sicherheit, authentischer Lebensweise, nach Räumen die beruhigen und Wärmen, nach Inhalten, nach Geschichten, nach Identität.

Hier setzt unser Gestaltungskonzept an. Wenige Materialien, ein durchdachter Tageslichteintrag, eine akzentuierte künstliche Beleuchtung, warme Lichtfarben, schaffen einen behaglichen, hellen, fließenden Raum der die Umgebung und Natur mit einbezieht.

Ist- Zustand



Klarer Eingangsbereich für Sauna und Schwimmbad.
 Unisex Umkleide mit einzelnen Kabinen im Saunabereich.
 Zentrale Wegeführung über den Sanitärbereich zu den Saunen.

Interner Übergang von Sauna und Schwimmbad verlegt.
 Umkleideschränke in Holzoptik, helle Farben, ruhig und wertig.
 Ablagehocker und Bänke.



Entwurf Innen Umkleidebereich und Eingang

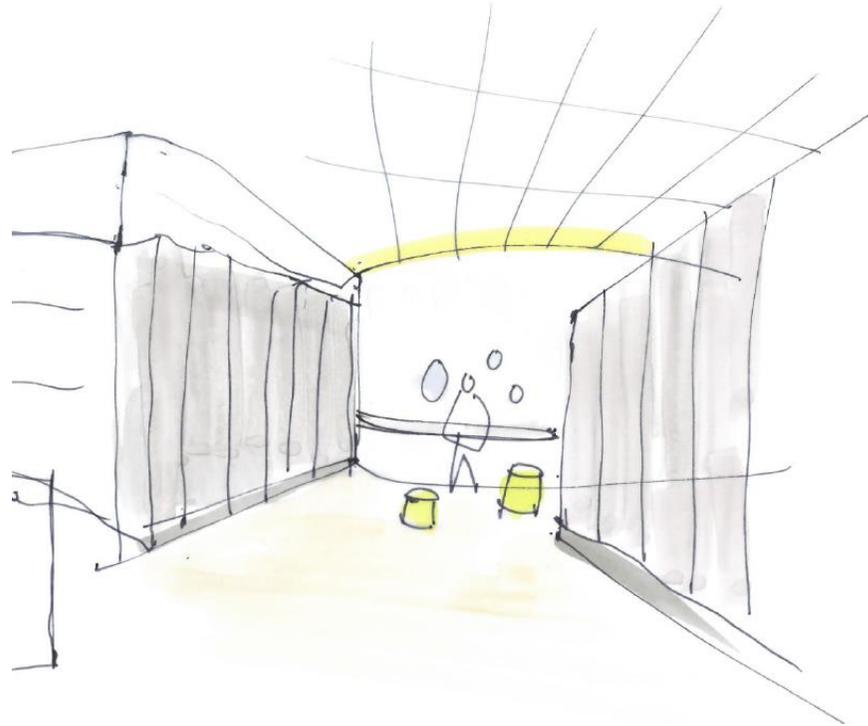


Holzoptik der Schränke und Ablagen
Eiche Sawcut Fundermax 0877 Su

Lockere Anordnung der
Spiegel im Bereich föhnen



Akustikdecke
im
Naturfarbton in
der Umkleide
heradesign
fine natur

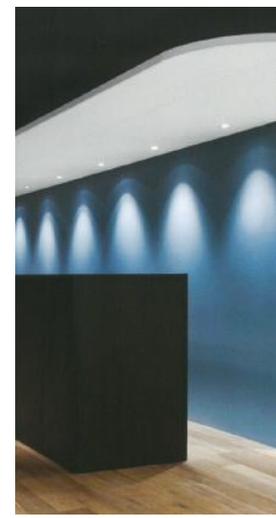


Unterschiedliche
Konstruktions-
möglichkeiten der
Schränke
bodenfern oder
auf Sockel



Ruhige Decke im Umkleidebereich,
Heraklit fine im Farbton natur





Wechsel zwischen akzentuierter und diffuser, leitender Beleuchtung



Zentraler Bereich Sauna, Abkühlbereich und Sitzbank mit Fußbecken.
 Die Kabinen sind in die Wandabwicklung integriert, ebenso die Ablagen. Fließender Übergang in die dahinterliegenden Ruhezone.
 Decke wird von der Wand abgelöst
 Decke in Holz, z.B. Lignotrend



Entwurf Sauna und Abkühlbereich innen



Duschbereich im Aqualip in Detmold, Idee und Ausführung ncolo innenarchitektur

Die Idee der Scheiben als Sichtschutz ist ideal, Privatsphäre und trotzdem ein fließender Raum.

Helle Fliesen an Wand und Boden.

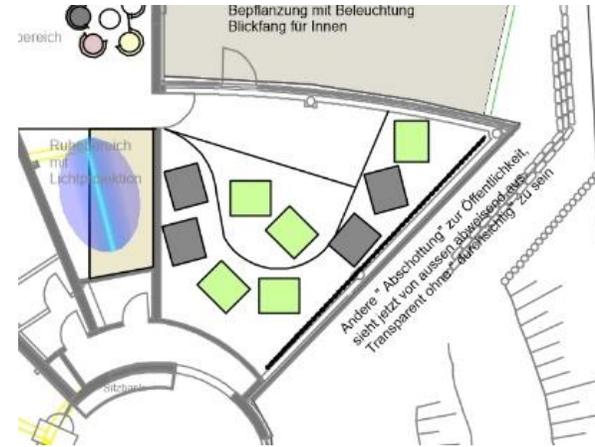
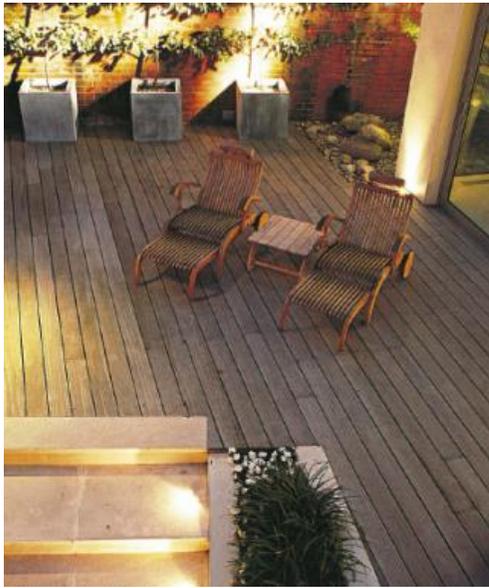


Decken im Innenbereich Holz, z.B Lignotrend



Sitzbank mit Fußbecken

Stimmungen zur vorigen Folie

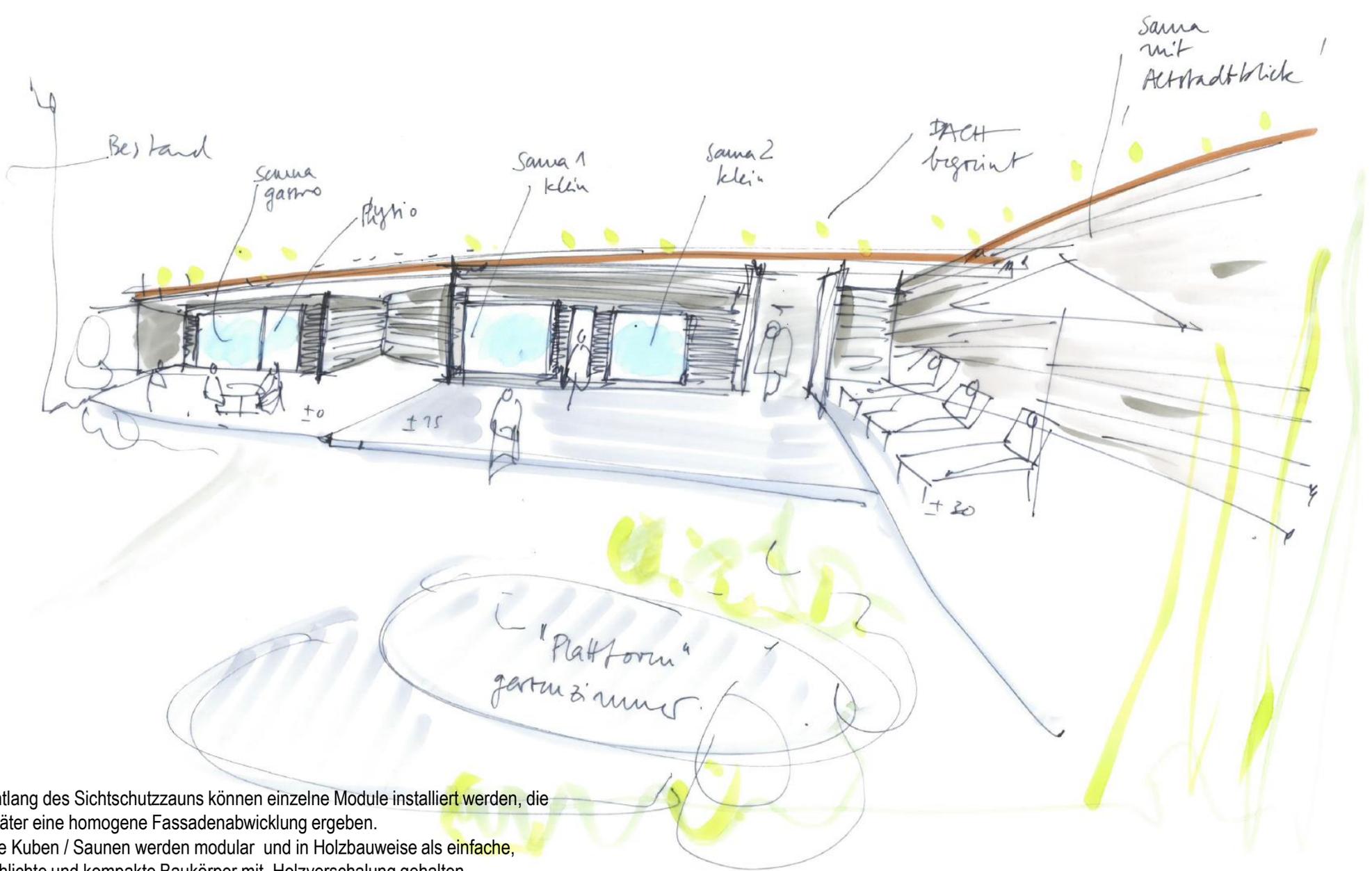


Blickbezug nach draußen,
Schön gestaltetes Beet, Pflanzen mit
Beleuchtung.

Idee im Ruheraum bzw. Raum der Stille
Sitz- und Liegesäcke auf verschiedenen
ebenen.

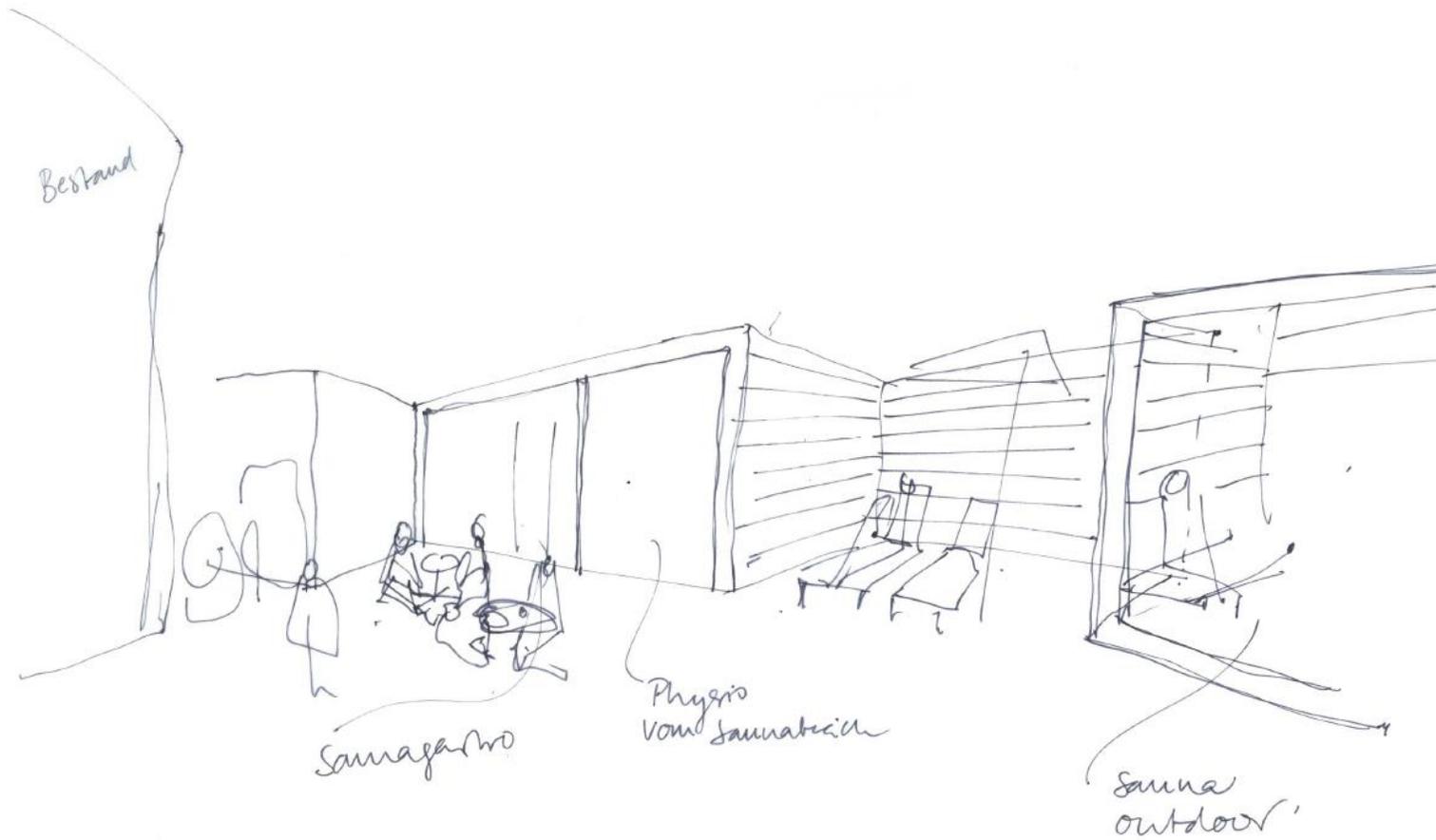
Erweiterung nach draußen, Terrasse, Spiel mit Licht, Pflanzen und Flächen

Innen / aussen / Ruheraum im Bestandsgebäude



Entlang des Sichtschutzauns können einzelne Module installiert werden, die später eine homogene Fassadenabwicklung ergeben.
 Die Kuben / Saunen werden modular und in Holzbauweise als einfache, schlichte und kompakte Baukörper mit Holzverschalung gehalten.

Entwurf Module im Aussenbereich



Entwurf Module im Aussenbereich / Ausschnitt



Interessante Fußwege durch den Saunagarten eröffnen stet neue Perspektiven und erschließen dem Besucher immer wieder ...

...Möglichkeiten von sog, „grünen Zimmern“, bzw. Ruhe- und Sitznischen im Außenbereich.



Beispiel für eine Holzsauna mit Verschalung.



Verkleidung eine Sauna mit eingebauten Spots im Vordachbereich

Entwurf Module



Blickbezüge aus den Saunen in den Garten und in die Altstadt.
Gemeinsames Vordach über die einzelnen Saunen hinweg als
Gründach

Entwurf Module



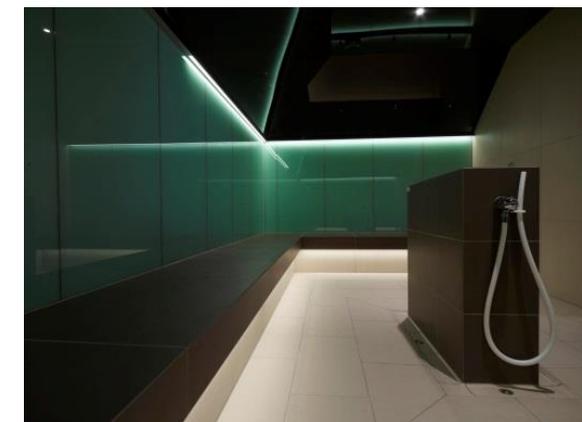
Gartensauna...genieße die Aussicht...



Panoramasauna Blick in den Himmel...oder die Altstadt



Finnische... stilvoll schwitzen



Dampfbad



Infrarotkabine



Energiesauna...Energie tanken

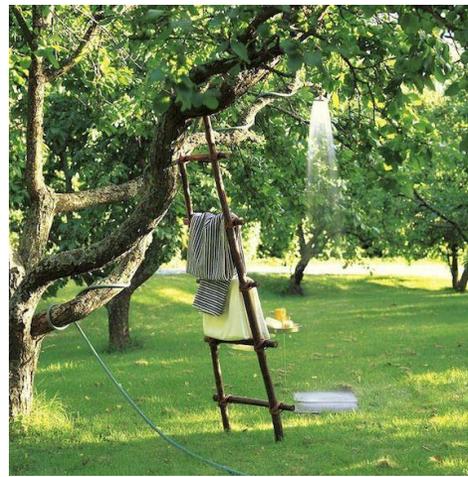
Mögliche Thematisierung der Saunen

Perspektive
Pfad



Sitzplatz Natur Potential





Duschen unter Bäumen, eingestreute Duschen im Aussengelände
Wasser thematisieren, sinnliches erleben von Wasser.
z.B. / Wasserfall / Sprühregen...

Duschbereich aussen

simone waldenmaler
dipl. ing. fh
robert-bosch-straÙe 17/5
73117 wangen
fon 07161.95 68 26
fax 07161.95 65 22

info@lichtplanung-innenarchitektur.de
www.lichtplanung-innenarchitektur.de

MÜTHER
Wellnessanlagen & Saunabau